

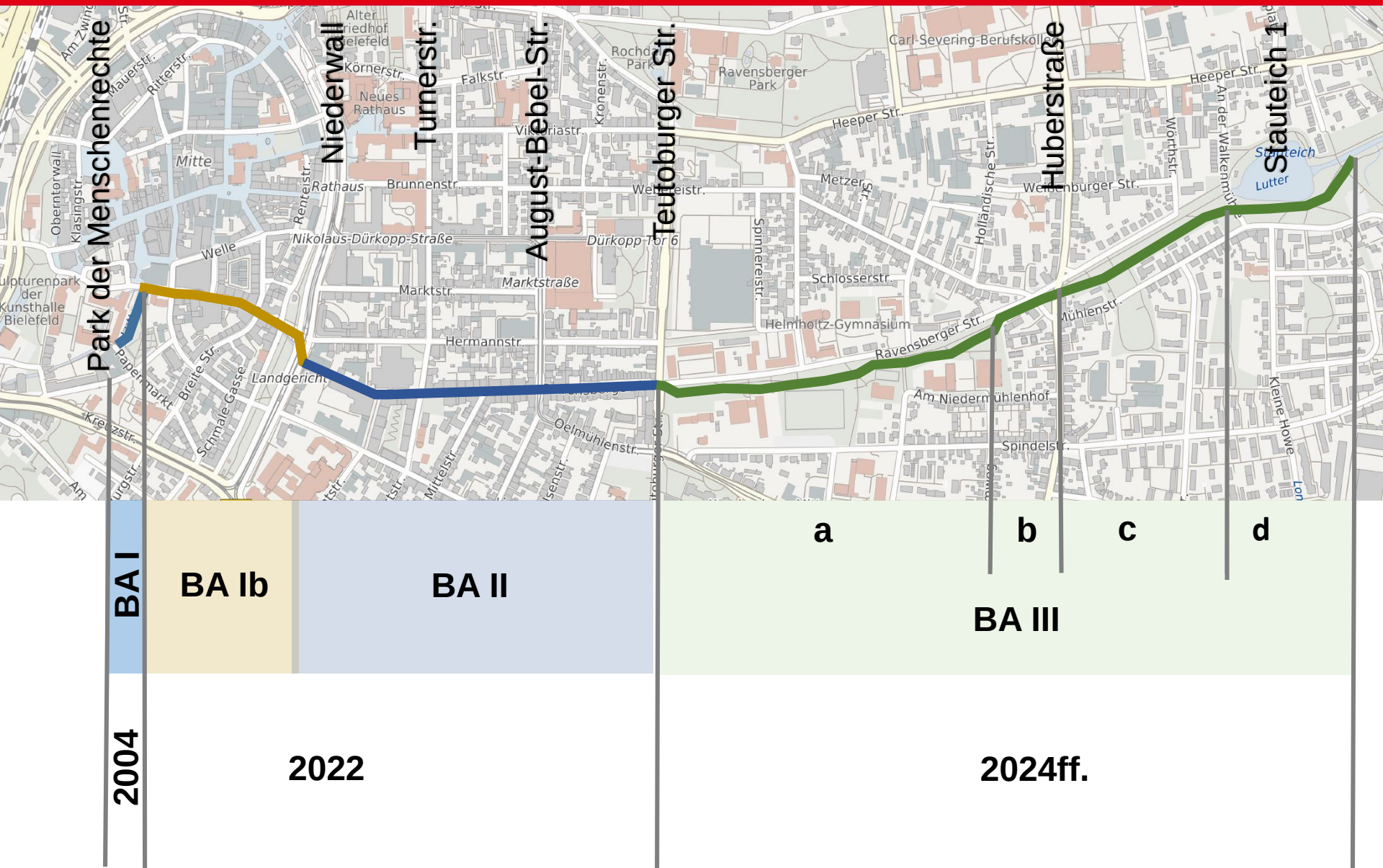


Bielefeld

Lutter-Offenlegung Bauabschnitt (BA) III

- AfUK 15.01.2025
- BV Mitte 16.01.2025
- StEA 21.01.2025
- FiPa 28.01.2025
- Rat 06.02.2025

Stadt Bielefeld
Umweltamt

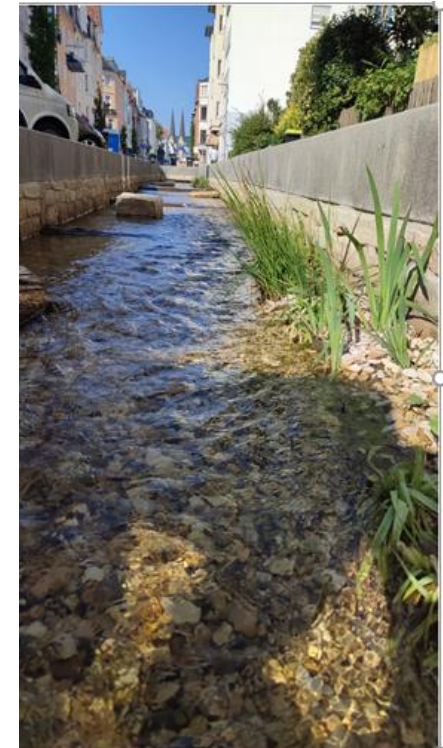


Lutter-Offenlegung BA I bis III

Rückblick

Rückblick BA II Ravensberger Straße

Bereich Spielplatz Turnerstraße mit Blickrichtung Ankerbrücke – naturnahe Sohlgestaltung mit Bepflanzung



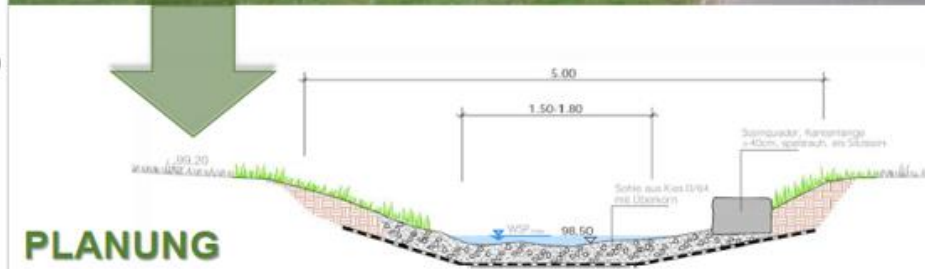
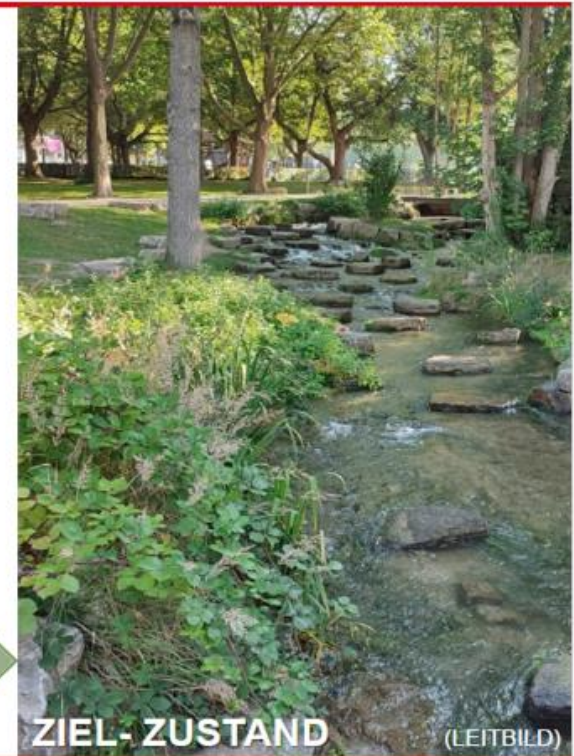
Lutter-Offenlegung BA I bis III

Projektabschnitte

Übersicht Projektabschnitte BA III



Leitbild



Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“



Zielsetzung

- Förderung von Projekten mit hoher Wirksamkeit für den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung mit hoher fachlicher und innovativer Qualität
- Erhaltung und Weiterentwicklung der grünblauen Infrastruktur in ihrer Vitalität und Funktionsvielfalt

Förderkriterien (Auszug)

- Verbesserung des Mikroklimas durch Evaporation
- Steigerung eigendynamischer Prozesse des Gewässers
- Steigerung der Biodiversität und Artenvielfalt
- Verbesserung der Zugänglichkeit und Aufenthaltsqualität
- Einbeziehung der Zivilgesellschaft

Zuständigkeiten

- Bundesinstitut für Bau, Stadt- und Raumforschung (BBSR)
- Staatliche Bauverwaltung (BV)

Verfahrensablauf Förderantrag

Phase 1 - Projektskizze

- Sept. 2023: Bewerbungsphase (Projektskizze Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel)
- Höhe der beantragten Zuwendung: 4.912.000 Euro (Fördersatz 75 %)
- Juli 2024: Projektauswahl / Zusage durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages

Phase 2 – Antragstellung

- Sept. 2024: Erstellung und Einreichung des Zuwendungsantrags im Entwurf
- Nov. 2024: Koordinierungsgespräch und Ortstermin (Umweltamt, BBSR, BV)
=> Bestandteil des Antragsverfahrens, das der Qualifizierung der Unterlagen dient
- Jan./Feb. 2025: Überarbeitung und Finalisierung der Antragsunterlagen entsprechend den Hinweisen aus dem Koordinierungsgespräch
=> Erfordernis: Ratsbeschluss über den Finanzierungsanteil der Kommune!

Antragsstellung

Paket 1: Zuwendungsantrag

- Zuwendungsantrag, Ausgaben- und Finanzierungsplan, Ablauf- und Zeitplan, Nachweis Ratsbeschluss für Finanzierungsanteil der Kommune und ggf. Dritter, weitere Anlagen
- Zuständig: BBSR
- Vorläufiger Zuwendungsbescheid

Paket 2: Bauunterlage

- Planungsunterlagen (Entwurfsplanung), Erläuterungsbericht, Kostenberechnung, Risikobewertung, Eigentumsverhältnisse, ...
- Baufachliche Prüfung der Planungsunterlagen
- Zuständig: BV
- Finaler Zuwendungsbescheid

Finanzierung

2. Finanzierungsplanung

lfd. Nr.		2025	2026	2027	2028	Gesamt
2.1	Eigenmittel der Kommune	113.050,00 €	882.500,00 €	103.750,00 €	101.250,00 €	1.200.550,00 €
2.2	Mittel unbeteiligter Dritte (z.B. Spenden etc.)	86.700,00 €	200.000,00 €	75.000,00 €	75.000,00 €	436.700,00 €
2.3	Mittel beteiligter Dritter (z.B. Eigentümer, Nutzer, Landesmittel, öff. Fördermittel)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4	Bundesmittel (Zuwendung)	599.250,00 €	3.247.500,00 €	536.250,00 €	528.750,00 €	4.911.750,00 €
Summen pro Jahr		799.000,00 €	4.330.000,00 €	715.000,00 €	705.000,00 €	
Gesamtsumme						6.549.000,00 €
2.1.1	Eigenmittel (prozentualer Anteil)	14,1%	20,4%	14,5%	14,4%	18,3%
2.2.1	Drittmittel Spenden (prozentualer Anteil)	10,9%	4,6%	10,5%	10,6%	6,7%
2.3.1	Drittmittel Sonstige (prozentualer Anteil)	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
2.4.1	Bundesmittel (prozentualer Anteil)	75,0%	75,0%	75,0%	75,0%	75,0%
<i>(alle %- Angaben gerundet)</i>		<i>100,0%</i>	<i>100,0%</i>	<i>100,0%</i>	<i>100,0%</i>	<i>100,0%</i>

* auf Grundlage des Bundesreisekostengesetzes

Förderbetrag = Höchstbetrag; Mehrkosten trägt zu 100% der Antragsteller

Fördersatz 75 %

Eigenanteil der Kommune lt. Bundesprogramm: 25 %

Bei nachgewiesener Nothaushaltslage: 15 %

Selbst aufzubringender Anteil mindestens 10 %

Spendenzusagen Pro Lutter 6,67 % = 436,7 TEUR

Ist-Eigenanteil der Kommune **18,3 % = 1.201 TEUR**

-> Erfordernis Ratsbeschluss!

Zeitlicher Ablauf Zuwendungsbescheid



- Die bundespolitische Situation (Bruch der Koalition, kein beschlossener Bundeshaushalt) bedingt zeitliche Verzögerungen im Hinblick auf den Zeitpunkt der Erteilung des vorläufigen Zuwendungsbescheides
 - Gemäß vorläufiger Zeitplanung (Stand Nov. 2024): 3. Quartal 2025 ?
- Erteilung finaler Zuwendungsbescheid
 - Nach positiver baufachlicher Prüfung durch Bauverwaltung
 - Gemäß vorläufiger Zeitplanung (Stand Nov. 2024): 2. Hälfte 2026 ?
- Vorgegebener Projektabschluss: Dez. 2028
 - Eine Verlängerung kann nicht in Aussicht gestellt werden

Förderunschädlicher Maßnahmenbeginn



EU-weite Ausschreibung der Planungsleistungen (HOAI LPH 2-8),
Beauftragung von Planungsleistungen bis zur LPH 4 und Gutachten
sind förderunschädlich, erfolgen jedoch auf eigenes Risiko.

Voraussetzung für baufachliche Prüfung durch Bauverwaltung: Vorliegen
der Planungsunterlagen (LPH 3 und LPH 4)

Vorbereitung der EU-Ausschreibung
für Planungsleistungen (LPH 2 – 8)

rd. 22.000 €

Beauftragung Vorplanung (LPH 2)

rd. 68.000 €

Beauftragung LPH 3 und 4

rd. 107.000 €

rd. 200.000 €

Finanzierung der angefallenen Kosten aus dem Haushalt des
Umweltamtes, sofern es zu keiner Förderung aus dem Bundesprogramm
kommt.

-> Prüfung alternativer Fördermöglichkeiten

Zeitplan

Lutteroffenlegung BA III - Zeitschiene (Grobkonzept)

	2024	2025				2026				2027				2028			
	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV
Greminenbeteiligung (AfuK, BV, Stea, Rat)																	
Absimmung Zuwendungsantrag mit BBSR																	
Zuwendungsantrag (Paket 1)																	
Zuwendungsbescheid (vorläufig)																	
Planung (HOAI), EU-Ausschreibung + Vergabe																	
Entwurfsplanung																	
Baufachliche Prüfung durch BV (Paket 2)																	
Zuwendungsbescheid (nach baufachl. Prüfung)																	
Planfeststellungsverfahren																	
Ausführungsplanung																	
Bau-Ausschreibung + Vergabe																	
Bauzeit																	

Hinweis: Der vorläufige Zuwendungsbescheid wird erst nach Beschluss des Bundeshaushaltes 2025 erteilt.

- Klärung der Schnittstellen zwischen der Lutter-Offenlegung und den im Freiraumplanerischen Rahmenkonzept „Luttergrünzug“ vorgesehenen Elementen Auftakt und Wasserspielplatz
- Beteiligung der zuständigen politischen Gremien im weiteren Projektverlauf